

FREQUENTIS: Aktuelle Projekte bestätigen Weltmarktführerschaft bei Aeronautischen Message Handling Systemen

- **Aeronautische Message Handling Systeme (AMHS) im Einsatz für die Verarbeitung und Weitergabe von Luftfahrtnachrichten**
- **Fokussierte AMHS-Kompetenz bei Tochtergesellschaft Frequentis Comsoft**
- **System in Chile abgenommen, neuer Auftrag für französische Überseegebiete**

Basierend auf einem Standard für die Luft-Boden-Boden-Kommunikation der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation ICAO (Teilorganisation der Vereinten Nationen), werden in einem Aeronautischen Message Handling System Luftnachrichten weitergegeben und verarbeitet. Diese „Notice-to-Airmen“ (NOTAMs) beinhalten beispielsweise Flugpläne oder meteorologischen Daten.

Die Frequentis-Gruppe ist weltweit führend im Bereich AMHS, Systeme sind bereits in rund 90 Ländern weltweit im Einsatz. In der Tochtergesellschaft Frequentis Comsoft mit Sitz in Karlsruhe / Deutschland sind die diesbezüglichen Kompetenzen gebündelt.

Aktuelle Projekte belegen die starke Marktstellung: So entschied sich jüngst die französische Flugsicherung DSNA für ein AMHS-System von Frequentis Comsoft, um die Luftraumkommunikation weiter auszubauen und die AMHS-Dienstprofile der ICAO vollständig zu unterstützen.

Die DSNA erbringt ihre Flugsicherungsdienste in sieben Flugverkehrskontrollzentralen, von denen zwei in Übersee, in Französisch-Polynesien und in Französisch-Guayana stationiert sind. Die überseeischen Standorte Neukaledonien, Französisch-Guinea, Martinique, Guadeloupe und La Réunion wurden bereits mit einem AMHS ausgestattet, das System für Französisch-Polynesien Tahiti wird folgen.

Ebenfalls erfolgreich im Einsatz ist das AMHS in Chile. Die chilenische Flugsicherung ist nicht nur für das über 5.500 km langgestreckte Chile selbst, sondern auch für einen großen Teil des südlichen Pazifik- und Antarktisluftraums verantwortlich. Die Verbesserung der Flugverkehrsservices in dieser Region ist ein wesentliches Anliegen; das neue System trägt maßgeblich zur Modernisierung und Erweiterung bei.

Chile ist nach Kolumbien, Peru und Venezuela bereits das vierte Land in der südamerikanischen Region, das auf ein Frequentis Comsoft AMHS als zentrales Nachrichtenvermittlungssystem vertraut.

Über FREQUENTIS Comsoft GmbH

Das Unternehmen startete 2016 durch die Übernahme wesentlicher Assets der 1979 gegründeten ehemaligen Comsoft GmbH. Es ist führender Spezialist im Luftverkehrsmanagement und bietet marktführende AMHS- und AIM-Produkte - die die Einhaltung der aktuellen SESAR- und SWIM-Anforderungen sicherstellen - sowie innovative Surveillance- und Kommunikationslösungen wie ADS-B und Multilaterations-Sensoren an.

Darüber hinaus ist Frequentis Comsoft Komplettanbieter von Surveillance Data Distribution Systemen (SDDS-NG).

Als Mitglied der Frequentis-Gruppe entwickelt Frequentis Comsoft mit einem hochwertigen Portfolio und einem qualifizierten Team innovative Lösungen für den Air Traffic Management-Markt, die internationalen Standards entsprechen.

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2019 wurde mit weltweit rund 1.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Umsatz von EUR 303,6 Mio. und ein EBIT von EUR 17,2 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301

Stefan Marin, Head of Investor Relations, Frequentis AG,
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074